

UTE SIMON-ADORF

Coaching

– was passiert denn da?



Ein Buch für jedermann.

**Antworten auf 35 wichtige und
berechtigte Fragen.**

3. Was muss ich wissen oder können?

In Bezug auf das Thema Coaching am besten gar nichts ☺. Was gleichzeitig heißen soll, egal ob Mann, Frau, Student, Studentin, Schüler, Vorstand, Hausfrau, Sportler ..., jeder kann sich coachen lassen – wenn er nur will! Eine optimale Voraussetzung für ein erfolgreiches erstes Coaching: Kaum oder gar kein Coachingwissen und die notwendige Offenheit! Warum? Nun, der Kunde ist nicht ständig in seinen eigenen Gedanken gefangen. Er denkt nicht darüber nach, was jetzt eigentlich passieren oder gefragt werden müsste ... Er kann viel intuitiver reagieren. Es gibt keine Erwartungshaltung, weil er ja gar nicht weiß, was er erwarten kann. Denn die erforderliche Offenheit ist blockiert, wenn der Kunde die ganze Zeit darauf wartet, dass etwas passieren oder sich verändern muss. Beim Coaching geht es um die Persönlichkeitsentwicklung. Und eine Persönlichkeit ist jeder Mensch, unabhängig von Wissen und Können.

„Stell nicht einen Sack voll Einwände hinter die Tür, die du öffnen willst.“

Ursula Kruff